Futterkrippe

Material:

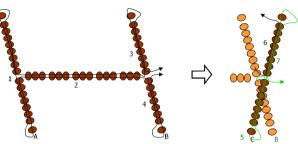
- Draht (ca. 100 cm)
- Rocailles in:
- braun

Hinweis:

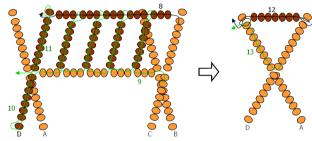
Die dunklen Perlen kennzeichnen jeweils die neu aufzufädelnden Schritte. Die hellbraunen Perlen sind in vorherigen Schritten bereits aufgefädelt worden und sind zur bessren Übersicht mit abgebildet.

Wofür?

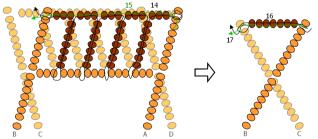
Die Krippe eignet sich sehr gut als Futterkrippe für Kleintiere. Aber auch für Rehe oder Hirsche kann man die Futterkrippe füllen. In der Weihnachtszeit ist sie im Stall einer Krippenszene sehr dekorativ. Die Futterkrippe besteht aus Perlenstäben, die nacheinander gefädelt und miteinander verbunden werden.



(1)-(4): Man beginnt mit Pfosten A, den man mittig auffädelt. Der Drahtführung in der Skizze folgen. (5)-(7): Mit beiden Drahtenden werden Perlenstäbe entsprechend der Skizze so aufgefädelt, dass der Pfosten C entsteht.



(8) Mit dem oberen Draht 15 Perlen auffädeln. (9) Mit dem unteren Draht (grün) der Skizze folgend durch den Mittelsteg fädeln und zwischendurch die 4 Verbundstücke einbauen. (10) Den Perlenstab D fädeln und den Draht wieder bis zur Mitte zurückführen (11). Den oberen Draht um den Pfosten wickeln und 7 Perlen aufziehen (12). Nun um den Pfosten A wickeln. Den anderen Draht durch Pfosten D nach oben führen (13).



Mit einem Draht 15 Perlen auffädeln (13). Mit dem anderen Draht die 4 Verbundstücke einarbeiten (14). Beide Drähte um Pfosten B wickeln und als letztes die Querverbindung (16) auffädeln. Beide Drähte mit Pfosten C verdrillen, fertig.

© 2010, Christiane Brüning - www.perlentiere.com Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben

